

GEINBERGER Gemeindenachrichten

Folge 5/2010

AMTLICHE MITTEILUNG

November 2010

Internetseite: http://www.geinberg.ooe.gv.at Tel. Nr.: 07723/8155-0

E-Mail: gemeinde@geinberg.ooe.gv.at

FAX Nr.: 07723/8155-7

Inhalt

- ♦ Wohnungsvergaben
- Regenwasseraufbereitungsanlagen - Kanalbenützungsgebühr
- ♦ Blutspendeaktion
- Veranstaltungshinweise
- ♦ Allgem. Informationen



WOHNUNGSVERGABEN

Im ISG-Wohnhaus Geinberg, <u>Waldstraße 9</u>, werden ab 01.01.2011 folgende Wohnungen neu vermietet:

Wohnung Nr. 2 im Erdgeschoss im Ausmaß von 55,07 m² (Bruha Peter)

Monatliche Miete: € 325,23 inkl. Betriebs- und Heizkosten

Einmalige Kaution: € 1.366,10

Wohnung Nr. 8 im 2. Stock im Ausmaß von 55,07 m² (Brunnhuber Friedrich)

Monatliche Miete: € 337.21 inkl. Betriebs- und Heizkosten

Einmalige Kaution: € 1.366,10

Im ISG-Wohnhaus Geinberg, <u>Waldstraße 8</u>, wird die <u>Wohnung Nr. 1</u> (Huber Nicole) im Erdgeschoss im Ausmaß von 81,66 m² ab 01.02.2011 neu vermietet.

Monatliche Miete: € 524,58 inkl. Betriebs- und Heizkosten

Einmalige Kaution: € 2.549,93.

Bewerbungen für diese Wohnungen sind mittels der beim Gemeindeamt aufliegenden Formulare einzubringen. Diese Formulare sind auch auf der Internetseite www.geinberg.ooe.gv.at abrufbar.

REGENWASSERAUFBEREITUNGS-ANLAGEN -KANALBENÜTZUNGSGEBÜHR

Im Zuge der Ablesung der Wasserzähler wurden heuer einige Auffälligkeiten beim Wasserverbrauch festgestellt. Hinsichtlich der Verwendung von Regenwasseraufbereitungsanlagen für WC-Spülungen und dgl. möchten wir daher auf folgendes aufmerksam machen:

- Gemäß § 4 der Kanalgebührenordnung der Gemeinde Geinberg vom 10.12.2009 ist das Nutz- bzw. Brauchwasser von einer Regenwasseraufbereitungsanlage, welches in die Kanalisation abgeleitet wird, durch einen Subzähler zu erfassen.
- In diesem Zusammenhang weisen wir auch darauf hin, dass gemäß § 6 der Wasserleitungsordnung der Gemeinde Geinberg Verbindung von Trinkwasserleitungen verschiedener Versorgungssysteme unzulässig ist (ÖNORM B 2538: Jede Verbindung von Anschlussleitungen mit Eigenwasserversorgungsanlagen, auch über die Verbrauchsleitung, ist unzulässig. Innerhalb eines Verteilungssystems der Trinkwasserversorgung darf keine Verbindung zwischen Trinkwasserversorgungssystemen und solchen, die kein Trinkwasser enthalten, bestehen!).

Gemeindebürger, die Brauchwasser von einer Regenwasseraufbereitungsanlage ohne Subzähler in die Kanalisation einleiten, werden daher aufgefordert, ihre Ver- bzw. Entsorgungsanlagen gemäß den gesetzlichen Bestimmungen herzustellen. Wasserzähler werden von der Gemeinde gegen eine jährliche Zählergebühr von € 13,08 exkl. USt. beigestellt.

Weiters ersuchen wir um Verständnis, dass bei offensichtlichen Unregelmäßigkeiten Lokalaugenscheine durchgeführt werden. Nur durch eine ordnungsgemäße Erfassung der eingeleiteten Wassermenge in die Kanalisationsanlage ist eine Gleichbehandlung bei der Verrechnung der Kanalbenützungsgebühr gegeben!



BLUTSPENDEAKTION

Der Blutspendedienst des Roten Kreuzes lädt wiederum zu einer Blutspendeaktion am

Montag, den 13. Dezember 2010 in der Zeit von 15.30 bis 20.30 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde

herzlich ein

Bitte unterstützen Sie diese Aktion durch zahlreiche Blutspenden, die besonders während der Feiertage dringend benötigt werden!

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Gesunde Gemeinde:

Vortrag "Leben wie ich will - auch im Alter" von Weishäupl Wolfgang, Rotes Kreuz. und Pramendorfer Monika, Fa. Lambert, Donnerstag. 18.11.2010, 19.30 Uhr. Sitzungssaal der Gemeinde. Bei diesem Vortrag erhalten Sie Informationen und Tipps, wie jeder Mensch möglichst lange im eigenen Zuhause bleiben kann. Weiters werden mobile Hilfsmittel vorgestellt und über die Anwendungsmöglichkeiten informiert.

Jägerschaft Geinberg:

Hubertusmesse am Sonntag, 21.11.2010,8.30 Uhr in der Pfarrkirche Geinberg.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Aktion Pistenfloh:

Das Familienreferat des Landes OÖ. veranstaltet am 18. und 19.12.2010 in 17 Schigebieten die Aktion "Pistenfloh" (kostenloser Anfänger-Schikurs für Kinder, die zwischen 1.9.2000 und 31.8.2004 geboren sind und über keinerlei Vorkenntnisse im Schilauf verfügen). Anmeldungen sind ab Freitag, 3.12.2010, ausschließlich auf www.familienkarte.at möglich.

Euer Bürgermeister

Bernhard Schöppl